



## Bibliographische Daten

**Titel:** Leich-Sermon, Bey Christlich: und Volckreicher Begräbnuß Der ...  
Frawen Aestherae-Magdalenaе, Gebornen Agricolin, Deß ... Herrn  
Benedicti Utzii, LL. Candidati, gewesener Hertzgeliebten HaußEhre:  
Welche den 20 Aprilis Anno 1640. zu Altdorff ... entschlaffen/ und  
den 22. hernach ... bestattet worden. Gehalten durch

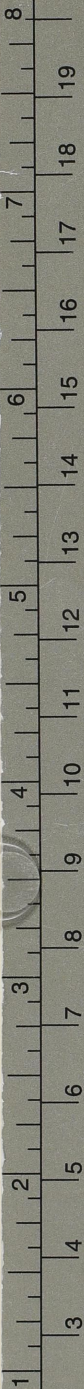
**Ersteller:** Georg König

**Signatur:** Will. II. 1170 4°

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.



Farbkarte #13

B.I.G.

8	Black		
7	3/Color		
6	White		
5	Magenta		
4	Red		
3	Yellow		
2	Green		
1	Cyan		

n will/mache ihr nicht Ruhm/ ihm aber Spott  
 zu kurz zu klagen ihren Tod.  
 Seel/ in stolzer Ruhe bleibe  
 in Tag da widerumb dein Leibe  
 inschließen thun/ mit grosser Herzigkeit  
 geschmückt in höchster Wohn vnd Grewdt/  
 Ich Lob der Engel grosse Zahl  
 ten auß/ daß wir Menschen zumahl  
 Stimme thür nicht können sagen her/  
 emen will vnd wie es billich wer/  
 gleich/ Herr Vñ/völllich besitzen  
 e Herz/welchs der Thot thäre schliessen  
 teil/vnd zwey Theil darauß nun hat gemache/  
 nderung in Ewer Kleid gebracht/  
 vns/daß wir sie werden sehen  
 ne Ros in schöner Farb auffgehen.  
 uch wol/vnd schlaffer gar sanfft auß/  
 Drey vnd Ein vns bringe ins Himlisch Haus.

Testandi affectus ergo  
 accinebat

Christophorus Stephani,  
 Philosophiæ Studiosus.

F I N I S.